



Bevor es losgeht, hier noch ein paar kleine Tipps & Tricks von uns:

Respekt, Toleranz und Offenheit

Respektiere die religiösen Bräuche und Traditionen des Ramadan. Sei offen für unterschiedliche Glaubensrichtungen und für neue Erfahrungen.

Vermeide kurzfristige Absagen

Falls du wider Erwarten absagen musst, achte darauf, dies rechtzeitig zu tun. Deine Gastgeber*innen stecken viel Zeit und Liebe in die Vorbereitungen und freuen sich auf den gemeinsamen Abend.

Gastgeschenk

Die meisten Gastgeber*innen geben sich große Mühe mit dem Essen. Sie werden sich freuen, wenn ihr eine Kleinigkeit, wie Blumen oder Schokolade (bitte keinen Alkohol) mitbringt.

Beherzt zugreifen!

Das Fastenbrechen ist der Höhepunkt eines Fastentages. Eure Gastgeber*innen werden sich freuen, wenn ihr es Euch schmecken lasst!

Fotos & Videos

Ihr könnt uns riesig helfen, wenn ihr von eurem Abend ein Foto oder Video macht, auf [Facebook](#) oder [Instagram](#) teilt oder uns für Social Media zur Verfügung stellt! Das ermutigt auch andere, an einem Welcome Dinner teilzunehmen.

Wie es weitergeht:

Hoffentlich hattet ihr einen spannenden Abend zusammen! Alles weitere liegt nun an euch: Ihr könnt euch wieder treffen, zusammen essen, etwas unternehmen... Oder auch nicht! Es besteht überhaupt keine Verpflichtung.

